



Datum: 20.06.2018

Vorlage der Verwaltung für:	Abstimmergebnis		
	Ja	Nein	Enth.
Stadtvertretung			

<input checked="" type="checkbox"/> öffentliche Sitzung	<input type="checkbox"/> nichtöffentliche Sitzung
---	---

Dezernat: I	Amt: Bürgermeisterbüro/Ratsbüro	Sachbearb.: Frau Lingemann
----------------	------------------------------------	-------------------------------

Beteiligte Ämter:	Sichtvermerk:	gesehen:	I	II	III
Bürgermeisterbüro					

TOP: Fraktionsanträge
- Information über den aktuellen Sachstand

Produktgruppe: 11.01 Verwaltungsmanagement

1. Beschlussvorschlag:

Die Stadtvertretung nimmt den in der Vorlage dargestellten aktuellen Sachstand der Fraktionsanträge zur Kenntnis.

2. Sachverhalt und Begründung:

Die Stadtvertretung hat am 26.02.2013 beschlossen, in jeder 1. Ratssitzung eines Quartals turnusmäßig den Tagesordnungspunkt "Fraktionsanträge - Information über den aktuellen Sachstand" zu behandeln. Anträge, die ab diesem Zeitpunkt gestellt werden, sollen bis zum Abschluss erläutert werden.

Zuletzt wurde mit Vorlage IX/1037 vom 05.04.2018 über den Sachstand der Fraktionsanträge berichtet. Aktuell liegen sieben Fraktionsanträge vor. Der aktuelle Sachstand wurde in den Dezernaten und Fachämtern abgefragt und ist nachfolgend aufgeführt.

- **Einrichtung eines Kreisverkehrs in Fleckenberg**
Antrag der UWG-Ratsfraktion vom 29.03.2017

Nach dem letzten Sachstandsbericht hat die UWG-Fraktion darum gebeten, einen Ortstermin mit dem Landesbetrieb Straßenbau NRW durchzuführen. Bei diesem Termin erklärte der Mitarbeiter des Landesbetriebes, dass ein Kreisverkehr an dieser Stelle nur möglich ist, wenn zuvor die Latroper Straße und die Jagdhauser Straße zusammengeführt werden und gemeinsam auf den Kreisverkehr zugeführt werden. Dies ist aber an dieser Örtlichkeit nicht durchzuführen, da durch die vorhandene Bebauung und die Flächen der einzelnen Straßen ein Zusammenführen nicht möglich ist. Somit ist ein Kreisverkehr aus technischer Sicht an dieser Stelle nicht möglich zu erstellen. Der Antrag der UWG ist hiermit abgearbeitet.

- **Absenkung und Anpassung der Kita-Elternbeiträge**
Antrag der B'90/Die Grünen-Ratsfraktion vom 31.01.2018

Die Stadtvertretung hat in ihrer Sitzung am 26.04.2018 die 4. Änderungssatzung zur Satzung der Stadt Schmallenberg für die Erhebung von Elternbeiträgen für die Benutzung von Tageseinrichtungen für Kinder und für die Inanspruchnahme von Leistungen der Kindertagespflege als Satzung beschlossen. Der Fraktionsantrag ist damit erledigt.

- **Einführung eines kommunalen Baulandmanagements**
Antrag der UWG-Ratsfraktion vom 13.02.2018
- **Grundstücksvorratspolitik der Stadt Schmallenberg**
Antrag der BFS-Ratsfraktion vom 12.02.2018

Die Stadtvertretung hat in ihrer Sitzung am 26.04.2018 beschlossen, den Antrag der UWG-Fraktion zur Einführung eines kommunalen Baulandmanagements und den Antrag der BFS-Fraktion zur Grundstücksvorratspolitik für das weitere Beratungsverfahren zusammenzufassen und zur weiteren Bearbeitung an den Hauptausschuss zu verweisen und die Verwaltung zu beauftragen, die Anträge für das weitere Beratungsverfahren inhaltlich aufzuarbeiten.

Die konkrete Bearbeitung der Fraktionsanträge ist bisher aus mehreren Gründen noch nicht erfolgt. Die entsprechende Vorlage wird in der Sommerpause erstellt, so dass eine Beratung dazu in den September-/OktoBERSitzungen erfolgen kann.

- **Anschaffung/Ausstellung eines Handwerker-Parkausweises**
Antrag der SPD-Ratsfraktion vom 14.02.2018

Der Antrag wurde inhaltlich in der Ratssitzung am 26.04.2018 beraten. Herr Welfens hat in der Sitzung erklärt, dass im Fall einer entsprechenden Information der Öffentlichkeit die Absicht des Fraktionsantrages erreicht und der Antrag erledigt sei.

- **Sanierung Stadthalle Schmallenberg**
Antrag der UWG-Ratsfraktion vom 08.03.2018

Die Stadtvertretung hat sich in ihrer Sitzung am 26.04.2018 mit dem Antrag beschäftigt und mehrheitlich beschlossen, den Antrag der UWG-Fraktion in der vorliegenden Fassung abzulehnen.

- **Förderregelungen für Schützenvereine und -bruderschaften**
Antrag der UWG-Ratsfraktion vom 27.03.2018

Die Stadtvertretung hat in ihrer Sitzung am 26.04.2018 beschlossen, den Antrag in die Fraktionen und zur weiteren Bearbeitung an den Haupt- und Finanzausschuss zu verweisen und die Verwaltung zu beauftragen, die Angelegenheit für das weitere Beratungsverfahren inhaltlich aufzuarbeiten.

Die konkrete Bearbeitung des Fraktionsantrages ist bisher aus mehreren Gründen noch nicht erfolgt. Die entsprechende Vorlage wird in der Sommerpause erstellt, so dass eine Beratung dazu in den September-/OktoBERSitzungen erfolgen kann.